

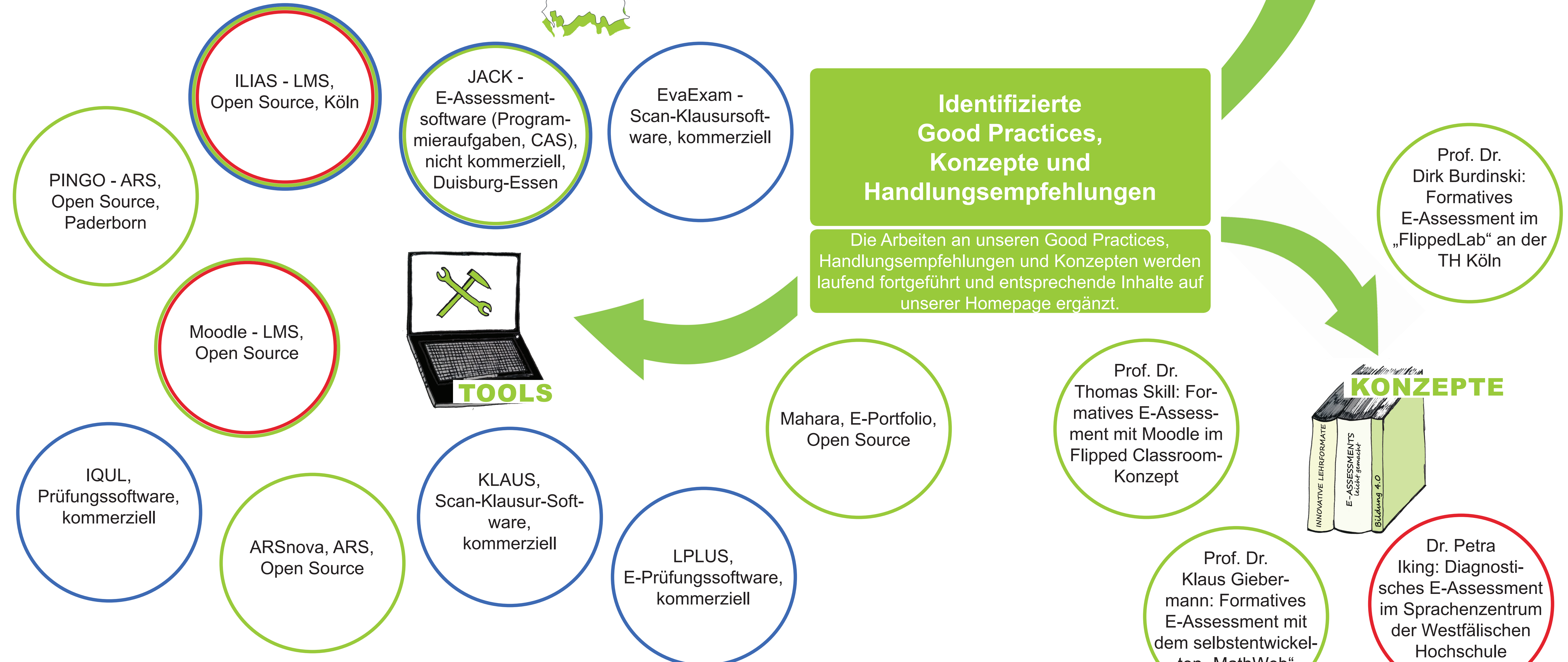
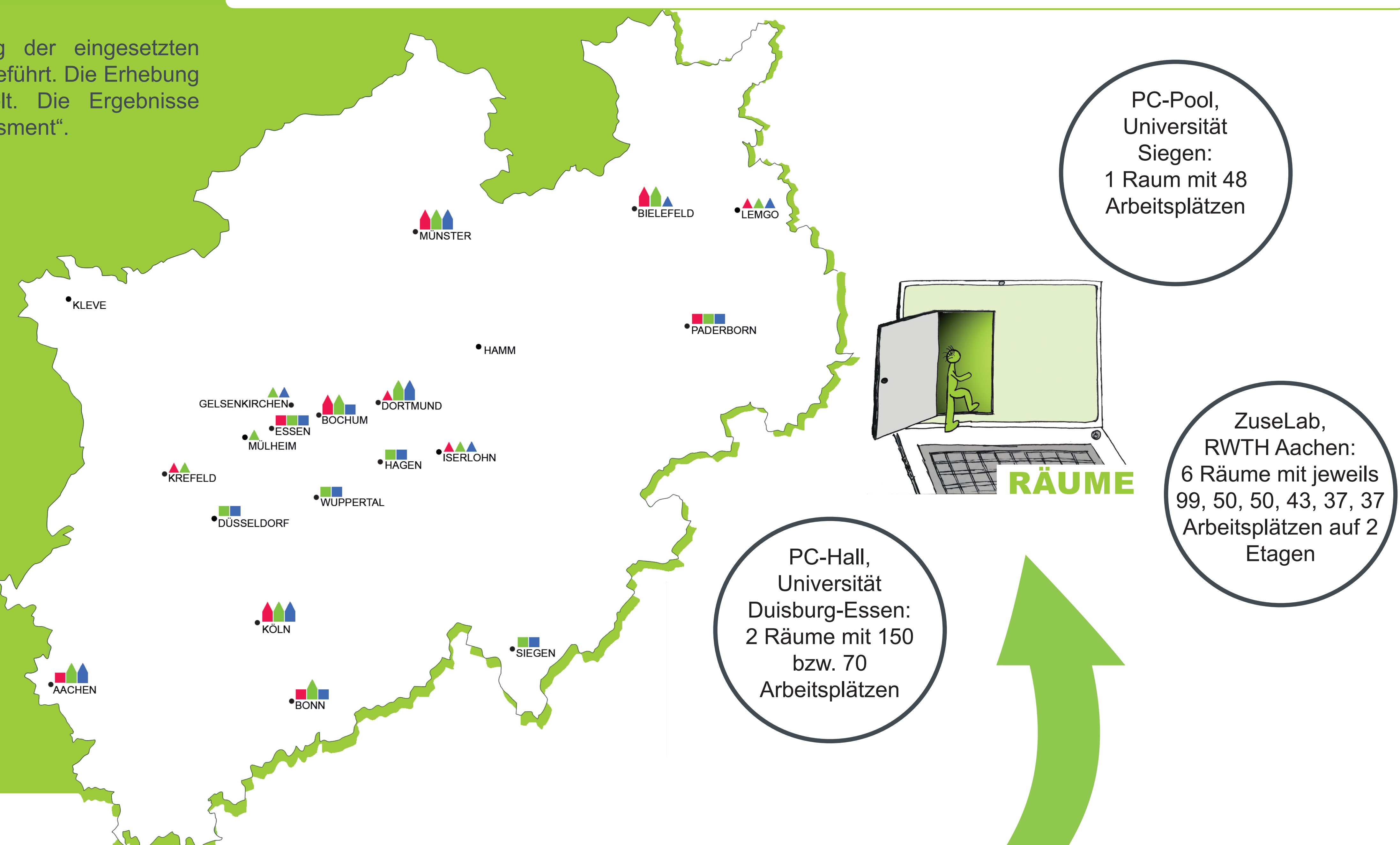
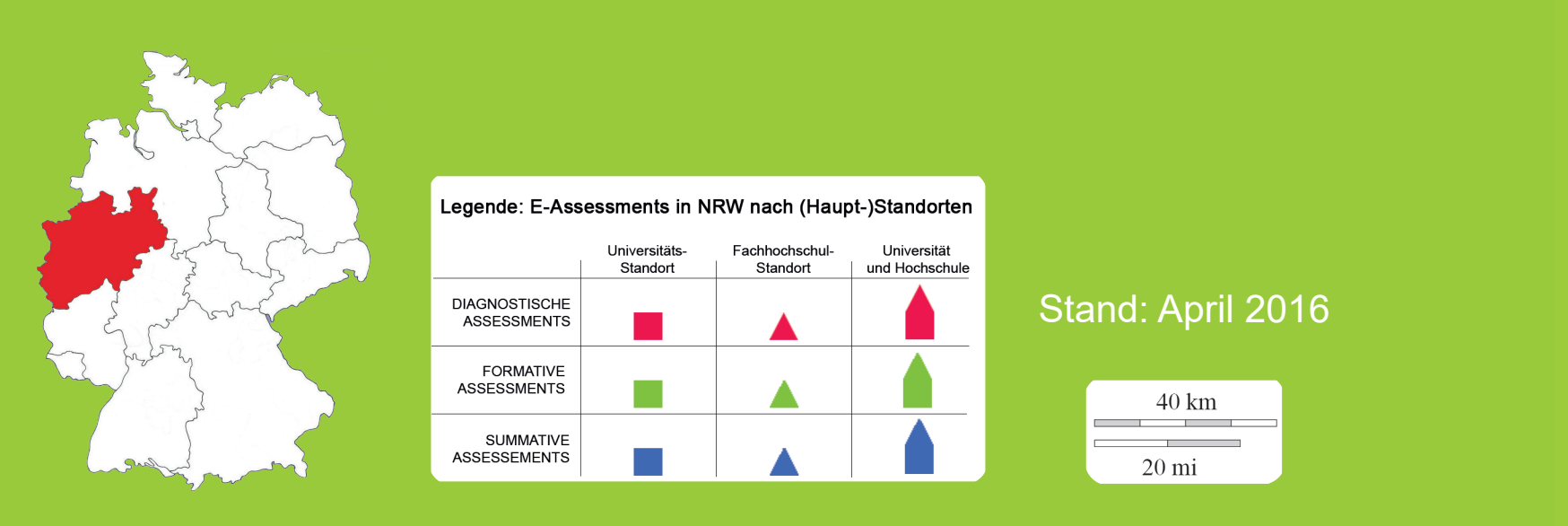
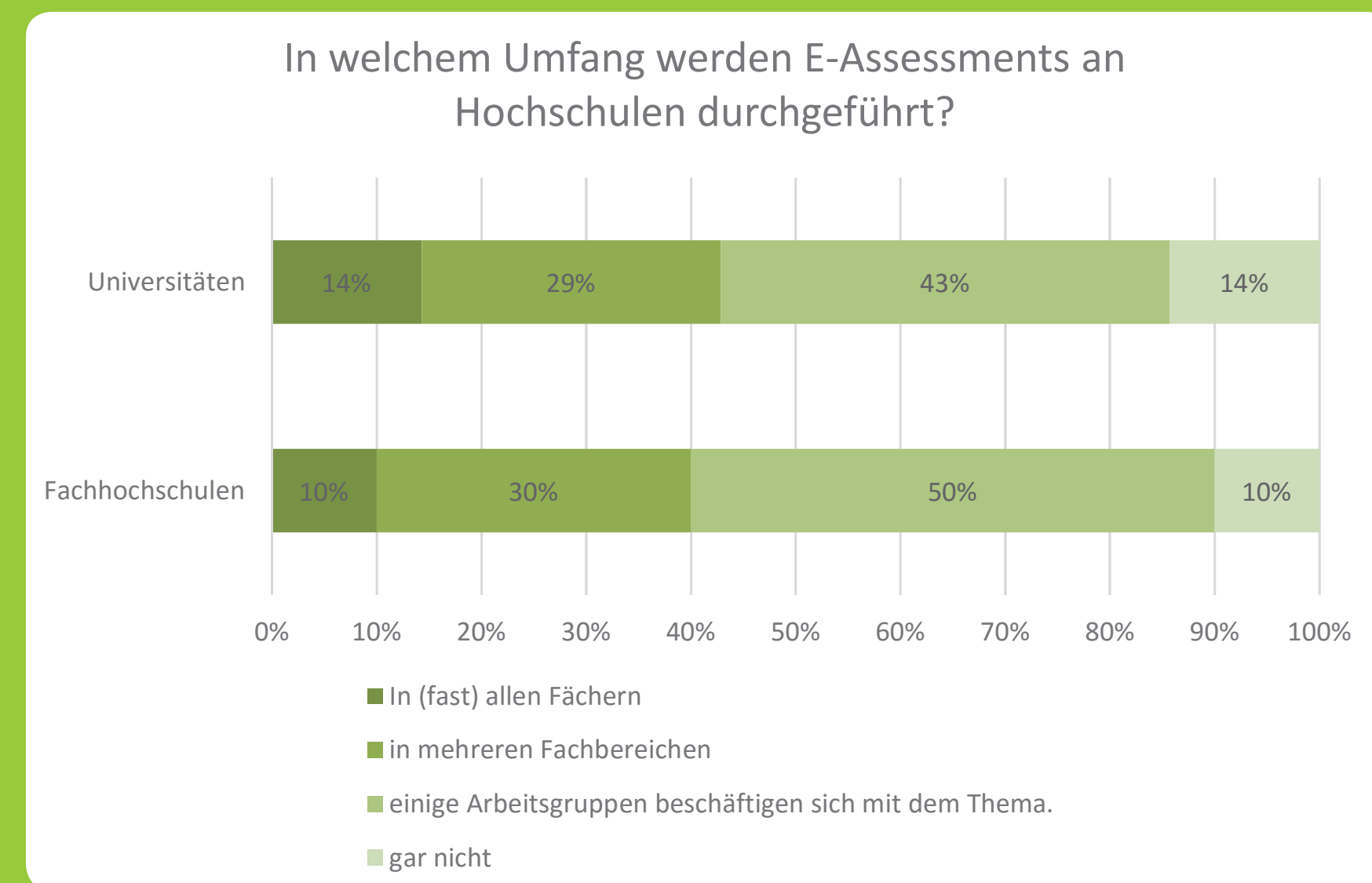
VERNETZUNGSPOTENTIALE, GOOD PRACTICES UND PRAXISERFAHRUNGEN

... IST EIN VERBUNDPROJEKT DER UNIVERSITÄTEN PADERBORN, DUISBURG-ESSEN UND DER BERGISCHEN UNIVERSITÄT WUPPERTAL SOWIE DEN HOCHSCHULEN NIEDERRHEIN UND OSTWESTFALEN-LIPPE IM AUFTRAG DER PROREKTOREN UND VIZEPRÄSIDENTEN FÜR STUDIUM UND LEHRE DER UNIVERSITÄTEN UND HOCHSCHULEN IN NORDRHEIN-WESTFALEN (NRW). DAS PROJEKT (LAUFZEIT: 07/2014 - 12/2016) WIRD VOM MINISTERIUM FÜR INNOVATION, WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN (MIWF) GEFÖRDERT.

E-ASSESSMENTS IN NRW

Bestandserhebung

Im Jahr 2013 wurde eine erste Bestandserhebung der eingesetzten E-Assessments an den Universitäten in NRW durchgeführt. Die Erhebung wurde 2014/16 an den Fachhochschulen wiederholt. Die Ergebnisse unterstreichen die hohe Relevanz des Themas „E-Assessment“.



Impulse für den Austausch, Kooperationen & Verbünde setzen

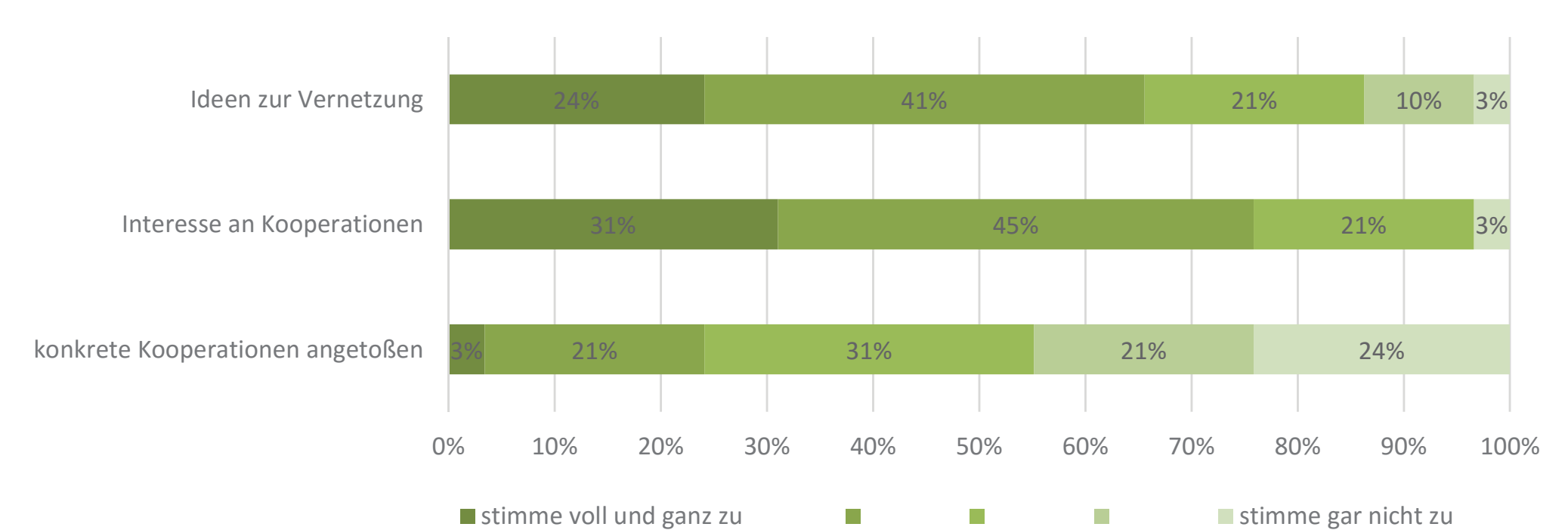
Über die Präsenz in hochschulischen Gremien, die Projektwebseite, die Beteiligung an Tagungen sowie der Diskussionsplattform „Bildung 4.0“ der Landesregierung NRW werden die Projektergebnisse in die Breite getragen.

Darüber hinaus wurde eine projekteigene Tagung durchgeführt („E-Assessment in NRW: Vernetzung stärken – Kooperationspartner finden“ am 4. März 2016). Diese sollte E-Assessment-Interessierte aufmerksam machen und sie mit etablierten E-Assessment-Akteuren in NRW vernetzen.

Neben einigen Vorträgen standen Diskussionsrunden an Thementischen im Fokus der Veranstaltung. Die Themen erstreckten sich von rechtlichen, prüfungsdiagnostischen und organisatorischen Fragen zu E-Assessments über kompetenzorientierte Prüfungsformen, E-Portfolios und Audience Response Systeme bis zu Partizipationen an bestehenden E-Prüfungs- und Scan-Klausur-Konzepten sowie Einstufungs- und Studierfähigkeitstests.

Die Mehrheit der in der Tagungsevaluation befragten Teilnehmer/innen bestätigte, durch die Veranstaltung Ideen zur Vernetzung erlangt zu haben (65 %, kumulierte Zustimmung). Ebenfalls besteht großes Interesse an Kooperationen in unterschiedlichen E-Assessment-Bereichen (76 %). Dass nur etwa ein Viertel der Befragten (24 %) konkrete Kooperationen anstoßen konnten, bestätigt das Ansinnen des Projekts, Vernetzungsaktivitäten auch in Zukunft weiter voranzutreiben.

Vernetzung und Kooperation auf der Tagung E-Assessment in NRW



Literatur

- Burdinski, Dirk, Glaeser, Susanne (2016): Flipped Lab – Effektiver lernen in einem naturwissenschaftlichen Grundlagenpraktikum mit großer Teilnehmerzahl. In: Berendt, B., Fleischmann, A., Schaper, N., Szczyrba, B., Wildt, J. (Hrsg.): Neues Handbuch Hochschullehre. Berlin: duz-Medienhaus.
- Giebermann, Klaus; Friese, Nina (2016): MathWeb - Interaktive Online Beispiele und Aufgaben für Mathematik Grundvorlesungen. Jahrestagung dghd, Bochum.
- Iking, Petra (2016): Blended Language Learning: Entwicklung von multimedialen Sprachmodulen im Sprachenzentrum der Westfälischen Hochschule: synergy at work. Vortrag gehalten am 3. März 2016 an der Humboldt-Universität zu Berlin im Rahmen der Tagung „Wilhelm, Alexander und wir: Einheit von Lehre und Forschung im Fremdsprachenunterricht an Hochschulen“.

Ansprechpartner/innen

- Internetpräsenz www.eassessmentsnrw.de
 Kontakt: info@eassessmentsnrw.de
- Universität Paderborn:
 Prof. Dr. Dorothee M. Meister, Prof. Dr. Gudrun Oevel (Konsortialführerschaft)
 Timon Tobias Temps, Melanie Wilde

- Universität Duisburg-Essen:
 Prof. Dr. Isabell van Ackeren
 Albert Bilo
 Dr. Holger Gollan
 Kathrin Pahlke-Kullik

- Hochschule Ostwestfalen-Lippe:
 Prof. Dr. Burkhard Wrenger
 Yvonne Wegner

- Bergische Universität Wuppertal:
 Prof. Dr. Andreas Frommer
 Dieter Huth
 Alain Michel Keller

- Hochschule Niederrhein:
 Prof. Dr. Berthold Stegemerten
 Silke Kirberg